

# KAB St. Marien Gronau

Liebe Freunde,

dieses Jahr ist unsere Pfarrgemeinde St. Marien Gronau 90 Jahre alt geworden und wir haben am 17./18.09. zum 40. Mal unser Pfarrfest rund um die Kirche gefeiert. Der liebe Gott ist ne Jrone Jung, er hat uns mal wieder mit trockenem Wetter und sogar schöner Sonne belohnt. Das Fest war ein großer Erfolg. Es ist immer wieder schön Jung und Alt auf dem Kirchplatz zu treffen und festzustellen, dass alle auf ihre Kosten kommen und jede Menge Spaß haben. So macht Gemeinde Freu(n)de!

Langsam werden die Tage wieder kürzer aber unsere Veranstaltungen für euch dafür umso attraktiver. Hier noch einmal eine herzliche Einladung folgende Termine wahrzunehmen:

---

## **Bergische Kaffeetafel im Gronauer Wirtshaus Donnerstag, 13.10.2016, 15:30 Uhr**

Es ist schon zur Tradition geworden, dass wir uns einmal im Jahr zur Bergischen Kaffeetafel im Gronauer Wirtshaus treffen. Wer Lust auf einen gemütlichen Nachmittag mit bergischen Köstlichkeiten hat, darf sich gerne bis zum **10.10.2015** bei Ruth Bolte anmelden (Tel. 57867)

**KAB Ortsverband  
St. Marien Gronau**

**Kontakt:**  
Melanie Sprenger  
Mülheimer Str. 212  
51469 Berg. Gladbach  
02202 – 2603449  
0178 – 1833840

**E-Mail:**  
melanie@sprenger.gl

**Internet:**  
www.KAB-GL.de

30. September 2016

---

## **KAB-Kochkurs – Bergische Weihnachtsmenü Samstag, 29.10.2016, Volkshochschule 15:00 – ca. 19:00 Uhr**

Gemeinsam kochen, gemeinsam essen, das macht mit lieben Menschen besondere Freude! Mal was anderes ausprobieren, und feststellen, dass es das eigenen Weihnachtsmenü ganz wunderbar ergänzt. Es sind noch Plätze frei! Meldet euch bitte direkt bei Norbert Sprenger an (Tel. 53968 oder [norbert@sprenger.gl](mailto:norbert@sprenger.gl))  
Teilnahmegebühr: 15,- € plus die Umlage für Lebensmittel und Wein.

Ich bin sicher es wird wieder ein unterhaltsamer, kulinarisch spannender Abend.

---

## **Gewaltfreie Kommunikation in Familie und sozialem Umfeld Sonntag, 06.11.2016, 12:30 – ca. 15:30 Uhr Jugendheim**

Zu diesem Thema wird Herr Beauvisage (Mitarbeiter des Sozialdienstes katholischer Männer, Köln) Anleitungen und Hilfestellungen für eine lösungsorientierte Kommunikation bei Konflikten geben.

Nach dem Kleinkindergottesdienst und dem Gemeindefrühstück wollen wir zusammen in diesen sicherlich interessanten und aufschlussreichen Nachmittag starten.

Für eure Kinder ist gesorgt, so dass ihr auch als Familie teilnehmen könnt. Die erwachsenen Kinder unserer „Senioren“ sind auch herzlich eingeladen teilzunehmen!

Um Kaffee- und Kuchenmengen besser planen zu können, meldet euch bis zum **28.10.16** bei Michaela Bhattacharjee an (Tel. 9646047 oder [michaela@bhattacharjee.de](mailto:michaela@bhattacharjee.de)).

---

## **Friedensgebet der KAB in der Krypta Donnerstag, 24.11.2016, 19:00 Uhr**

Jeden Tag werden wir durch die Medien mit Berichten über Krieg, Terror, Misshandlung und Streit überflutet. Viele von uns sind entsetzt, viele aber auch schon irgendwie müde und abgestumpft, denn eigentlich ändern sich doch nur Namen und Orte. Die Sinnlosigkeit all dieser Taten bleibt die gleiche. Wir geben uns in jedem Gottesdienst als Zeichen des Friedens die Hand. Es gehört halt dazu, ist eine nette Geste, wie ernst aber nehmen wir sie wirklich? Einmal im Jahr möchten wir als KAB aufrufen für den Frieden ganz bewusst zu beten. Nicht nur für den Frieden in der Welt, sondern auch für den Frieden bei und in uns selbst. Wenn wir nicht anfangen unsere kleinen privaten Kriegsschauplätze anzuschauen und dort Frieden zu schaffen, wie soll dann Frieden für alle gelingen?

---

## **Heiteres & Besinnliches zum Advent Mittwoch, 14.12.2106, 19:00 Uhr im Jugendheim**

Bitte den Termin schon mal vormerken!!!!

---

Und wieder hieß es Abschied nehmen... Am 30.08.2016 verstarb im Alter von 75 Jahren unser KAB Mitglied Rudolf Witez.

Rudolf war ein Allrounder des sozialen Engagements: Fünf Jahre war er Geschäftsführer der christlichen Sozialhilfe in Köln im sozialen Brennpunkt. Als gelernter Sozialarbeiter und als ausgebildeter Grund- und Hauptschullehrer zeichnete er sich als ein herausragender und beliebter Pädagoge aus. Die Menschen und vor allem die Kinder, mit denen er zu tun hatte, waren ihm das Allerwichtigste.

Die Sorge um Nöte von Menschen trieb ihn ein Leben lang um: Er war Mitbegründer des Runden Tisch Gronau zu Beginn der 90er Jahre und des Gronauer Fensters im Jahre 1994, in dem er als Vorstandsmitglied viele Jahre mitgearbeitet hat. Mit seiner Frau Christa hat er seit 1966 über 30 Pflegekinder bei sich zuhause aufgenommen und großgezogen.

Wir halten Rudolf in der KAB in guter Erinnerung und nehmen Anteil an dem Verlust, mit dem vor allem seine Frau Christa nun leben muss.

---

*„Finsternis kann Finsternis nicht vertreiben. Das kann nur das Licht.  
Hass kann Hass nicht vertreiben. Das kann nur die Liebe.“ (Dr. Martin Luther King Jr.)*

In diesem Sinne sende ich euch ganz liebe Grüße

Eure

